

Buttikon Reichenburg

Schübelbach Tuggen



Buttikon – Pfarrei Sankt Josef

Diakon Joachim Lurk

Telefon 055 444 15 41

pfarramt.buttikon@bluewin.ch

Pfarrer Stefan Zelger

Telefon 055 445 11 74

www.pfarrei-buttikon.ch

Pfarreisekretariat Buttikon

Telefon 055 444 15 41

sekr.buttikon@bluewin.ch

Postadresse Pfarramt

Montag, 8.30 bis 10.00 Uhr und 16.30 bis 19.00 Uhr

Kirchweg 1, 8863 Buttikon

Wir feiern unseren Glauben



*Zu unseren Gottesdiensten
sind SIE ALLE
die Kinder, Jugendlichen
Erwachsenen
ganz herzlich willkommen!*

November 2020



Sonntag – ALLERHEILIGEN

Opfer: Für die katholischen Gymnasien
im Bistum Chur

- 1. 10.00 Friedhofbesuch –
Gebet für unsere Verstorbenen**
- 10.30 Eucharistiefeier**

- Donnerstag
08.30 Rosenkranzgebet
09.00 Eucharistiefeier

- Freitag
07.20 Schulgottesdienst

Firmung in Buttikon

Opfer: Benediktiner-
missionare Uznach



- 7. Samstag – 15.00 Festgottesdienst
mit Firmung**
Wegen der Corona-Pandemie können
an diesem Gottesdienst
nur Angehörige teilnehmen.

32. Sonntag im Jahreskreis

Opfer: Brücke – Le pont



8. 10.30 Wortgottesfeier

- Donnerstag
08.30 Rosenkranzgebet
09.00 Eucharistiefeier

- Freitag
07.20 Schulgottesdienst

33. Sonntag im Jahreskreis

Opfer: Elisabethenwerk



15. 10.30 Eucharistiefeier Stm. Regina und Erhard Ruoss-Betschart

- Donnerstag
08.30 Rosenkranzgebet
09.00 Eucharistiefeier

- Freitag
07.20 Schulgottesdienst

Christkönigssonntag

Opfer: Für Theologie-
studierende
des Bistums Chur



22. 10.30 Eucharistiefeier

- Donnerstag
08.30 Rosenkranzgebet
09.00 Eucharistiefeier

- Freitag
07.20 Schulgottesdienst

Erster Adventssonntag

Opfer: Universität Freiburg

**29. 10.30 Familiengottesdienst
Schutzengel-Gottesdienst für
unsere Erstkommunionkinder**

VORANZEIGE für Dezember 2020

Zweiter Adventssonntag

**6. 10.30 Eucharistiefeier
Einschreibe-Gottesdienst
für unsere Firmlinge**



Aus dem Pfarreileben

Unser neuer Mitarbeiter Hans Landolt



Wie Sie vielleicht schon bemerkt haben, ist seit geraumer Zeit eine neue Person bei uns in der Kirche und Umgebung tätig. Herr Hans Landolt hat auf den 1. Oktober mit einem 80% Pensum als Abwart und Sakristan begonnen. Er löst damit Annalis

Kistler ab. Sie ist seit geraumer Zeit in der Ausbildung zur Katechetin und wird nun voll in die Katechese einsteigen. Zurzeit unterrichtet sie gesamthaft sechs Lektionen auf der Primarstufe und Oberstufe. Deshalb liegt ihr die Arbeit als Sakristanin und Abwartin zeitlich nicht mehr drin. Bernadette Schnyder bleibt uns aber weiterhin als Hilfssakristanin erhalten.

Wir freuen uns, mit Hans Landolt eine Person gefunden zu haben, der die Sakristanearbeit und allgemein die Arbeit in der Kirche nicht fremd ist. Schliesslich ist er noch Teilzeitsakristan und Kirchenratspräsident in Nu-

len. Hans Landolt wird für die Gottesdienstbegleitung wie auch für die Gebäude, die Umgebung und den Friedhof zuständig sein. Über die Beweggründe seiner Bewerbung für diese Stelle schreibt er: «Das kirchliche Leben und der christliche Glaube sind mir schon immer wichtig gewesen. In der Kirchgemeinde Buttikon kann ich den Glauben mit allen Generationen teilen, aber auch die abwechslungsreiche Arbeit in der Natur gefällt mir sehr. Darum habe ich mich für diese Stelle in Buttikon beworben.»

Wir wünschen Herrn Landolt alles Gute und Gottes Segen bei seiner neuen Aufgabe in unserer Pfarrei.

Kirchenopfer

September 2020

06. Pfarrkirche St. Josef	83.60
13. Aids & Kind Schweiz	342.25
19. Bettagsopfer	43.—
27. Verein Tischlein deck dich	69.—



Unser Totengedenken

**Zu sich ins EWIGE LEBEN
hat Gott heimgesendet:**

2020

Zuber-Schuster Gerlinde
26.04.1953 – 03.01.2020

Sen A. Kerim
01.01.1947 – 03.02.2020 Auswärts beigesetzt

Gisler-Holdener Anna
12.09.1935 – 20.04.2020

Siconolfi Angelo
05.01.1937 – 04.05.2020

Ulrich Elisabeth
20.07.1930 – 06.05.2020

Sapina Zeljka
20.05.1967 – 18.05.2020 Auswärts beigesetzt

Afonso Silveira Gabriel
30.03.2017 – 03.09.2020 Auswärts beigesetzt



Friedhofbesuch und Gebet für unsere Verstorbenen

Wie jedes Jahr treffen wir uns am 1. November um 10.00 Uhr auf dem Friedhof zum Gebet für unsere Verstorbenen. Um 10.30 Uhr sind alle eingeladen, den Allerheiligen-Gottesdienst in der Pfarrkirche mitzufeiern.

Lichter-Umzug – Abgesagt!

Aufgrund der Corona-Pandemie kann der alljährliche Lichterumzug nicht stattfinden.

Firmung 2020

Hauptprobe

Mittwoch, 4. November,
13.30 Uhr in der Pfarrkirche Buttikon.



Firmgottesdienst

Samstag, 7. November um 15.00 Uhr
in der Pfarrkirche Buttikon

Unsere Firmlinge 2020

Bollhalder	Livia	Ramos Vicent	Diogo
Carocci	Julian	Seyffarth	Dustin
Di Meco	Stefania	Stecher	Jill
Domgjoni	Luisa	Spaqi	Leonita
Eyer	Cédric	Vigini	Lara
Gysi	Jan	Winet	Jana
Niederberger	Jennifer	Züger	Lio

Zusammen mit der ganzen Pfarrei freuen wir uns auf dieses grosse Fest und wünschen den jungen Menschen viele be-GEIST-ernde und stimmige Begegnungen und Momente in ihrem Leben.

Eröffnungsgottesdienst für die Erstkommunionkinder am 29. November 2020

Mit einem Schutzengel-Gottesdienst wollen wir durch das Gebet unsere Erstkommunionkinder der besonderen göttlichen Fürsorge und Begleitung empfehlen.

Erstkommunion – Vorbereitung

Herzliche Einladung zur **Erstkommunion-Vorbereitung für alle 3. Klässler**



Mittwoch, 25. November,
13.30 bis ca. 16.00 Uhr im Magnusstübli.

Unser Frauenverein und seine Aktivitäten

November 2020

Donnerstag, 5. November
Kafi-Plausch im Bistro 94
09.30 bis 11.00 Uhr

Dienstag, 12. November
Jassen und Spielen für Jung und Alt
im Magnusstübli ab 13.30 Uhr
Kontaktfrau: Margrit Hasler

Mittwoch, 11. November
Vortrag «Übersprudelndes Leben trotz sichtbaren Grenzen»
8.45 bis 11.00 Uhr
Bretzelstube Benken

Dienstag, 24. November
Jassen und Spielen für Jung und Alt
im Magnusstübli ab 13.30 Uhr
Kontaktfrau: Margrit Hasler

Alle Anlässe können Corona-bedingt auch kurzfristig abgesagt werden. Deshalb informieren Sie sich bitte jeweils auf www.frauenverein-buttikon.ch über die Durchführung.

Andere Vereine in unserer Pfarrei

PRO SENECTUTE
GEMEINSAM STÄRKER

Buttikon

Mittagstisch

Donnerstag, 5. November im Restaurant
Rosengarten, 12.15 Uhr
Anmeldung bis spätestens
Mittwochabend, Tel. 055 440 93 73



Impressionen
von der
Erstkommunionfeier 2020



Reichenburg – Pfarrei Sankt Laurentius

Pfarrer Martin Geisser Telefon 055 444 16 77
Pfarreisekretariat Telefon 055 444 11 26 st.laurentius@bluewin.ch
Montag bis Freitag, 13.30 bis 17.00 Uhr
Webseite: www.st.laurentius-pfarrei.ch
Postadresse Pfarramt Kantonsstrasse 20, 8864 Reichenburg

Gottesdienstordnung

November 2020

Allerheiligen

Kollekte: Katholische
Gymnasien Chur



31. Samstag

17.30 Hl. Eucharistiefeier

1. Sonntag

10.30 Hl. Eucharistiefeier
13.30 Totengedenkfeier mit
anschliessendem Gräberbesuch
17.00 Kirchenkonzert

2. Montag / Allerseelen

19.00 Hl. Eucharistiefeier

3. Dienstag

08.30 Hl. Eucharistiefeier
in der Friedenskapelle

4. Mittwoch

18.00 Beichtgelegenheit
in der Pfarrkirche
19.00 Hl. Eucharistiefeier
in der Pfarrkirche

5. Donnerstag

08.30 Hl. Eucharistiefeier
in der Friedenskapelle
**19.00 Gebet für die verfolgten
Christen** in der Pfarrkirche

6. Freitag/ Herz-Jesu-Freitag

16.30 Hl. Eucharistiefeier in der
Kapelle des Alterswohnheimes

32. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte:
Schweizerischer
Heiland-Verein



7. Samstag

17.30 Hl. Eucharistiefeier
Stiftsmesse: Larissa Maria Gerber

8. Sonntag

10.30 Familiengottesdienst
Mitwirkung Schüler der 4. Klasse

9. Montag

13.30 Bibelgruppen-Nachmittag
im Pfarrhaus

10. Dienstag

08.30 Hl. Eucharistiefeier
in der Friedenskapelle
**13.30 Schüलगottesdienst der
Klasse 3b** in der Friedenskapelle

11. Mittwoch

18.00 Beichtgelegenheit
in der Pfarrkirche
19.00 Hl. Eucharistiefeier
in der Pfarrkirche

12. Donnerstag

08.30 Hl. Eucharistiefeier
in der Friedenskapelle
**13.30 Schüलगottesdienst der
Klasse 3b** in der Friedenskapelle
**19.00 Gebet für die verfolgten
Christen** in der Pfarrkirche

13. Freitag
15.15 Schüलगottesdienst der Klasse 5a in der Friedenskapelle
16.30 Hl. Eucharistiefeier in der Kapelle des Alterswohnheimes

33. Sonntag im Jahreskreis
Kollekte: «Foyer de Paix – Kambehe»



- 14. Samstag 17.30 Hl. Eucharistiefeier**
- 15. Sonntag 10.30 Familiengottesdienst Kinderbetreuung in der Sakristei**
Mitwirkung: Fürstenländer
16. Montag
15.15 Schüलगottesdienst der Klasse 6b in der Friedenskapelle
20.00 Kirchgemeindeversammlung in der Pfarrkirche
17. Dienstag
08.30 Hl. Eucharistiefeier in der Friedenskapelle
15.15 Schüलगottesdienst der Klasse 4a und 5b in der Friedenskapelle
18. Mittwoch
18.00 Beichtgelegenheit in der Pfarrkirche
19.00 Hl. Eucharistiefeier in der Pfarrkirche
19. Donnerstag
08.30 Hl. Eucharistiefeier in der Friedenskapelle
15.15 Schüलगottesdienst der Klasse 4b und 6a in der Friedenskapelle
19.00 Gebet für die verfolgten Christen in der Pfarrkirche
20. Freitag
16.30 Hl. Eucharistiefeier in der Kapelle des Alterswohnheimes

Christkönigssonntag

Kollekte: Für unsere Ministranten



- 21. Samstag 17.30 Hl. Eucharistiefeier**
- 22. Sonntag 10.30 Hl. Eucharistiefeier**
Aufnahme der neuen Ministranten in ihren Dienst
23. Montag
13.30 Bibelgruppen-Nachmittag im Pfarrhaus
24. Dienstag
08.30 Hl. Eucharistiefeier in der Friedenskapelle
16.15 Rosenkranz in der Kapelle des Alterswohnheimes
25. Mittwoch
18.00 Beichtgelegenheit in der Pfarrkirche
19.00 Hl. Eucharistiefeier in der Pfarrkirche
26. Donnerstag
08.30 Hl. Eucharistiefeier in der Friedenskapelle
19.00 Gebet für die verfolgten Christen in der Pfarrkirche
27. Freitag
16.30 Hl. Eucharistiefeier in der Kapelle des Alterswohnheimes

Erster Adventssonntag

Kollekte: Für die bedrängten und verfolgten Christen



- 28. Samstag 17.30 Hl. Eucharistiefeier**
Stiftsmesse: August Haag-Grawehr
- 29. Sonntag 10.30 Eröffnungsgottesdienst der Erstkommunikanten**
Mitwirkung: Trio Kessler-Oetiker

Vorschau Dezember

Zweiter Adventssonntag

- 5. Samstag
17.30 Hl. Eucharistiefeier
- 6. Sonntag
10.30 Hl. Eucharistiefeier

Mitteilungen aus dem Pfarreileben

Das Kirchenkonzert der Musikgesellschaft Reichenburg findet statt

Die aktuelle besondere Lage hat viele Vereine, wie auch die Musikgesellschaft Reichenburg (MGR), dazu gezwungen, ihre Konzerte abzusagen. Die MGR freut sich deshalb ganz besonders, dass das Kirchenkonzert nach langer Konzertpause am Sonntag, 1. November, wie geplant stattfinden kann. In diesem Jahr wirkt auch zum ersten Mal die Jugendmusik mit und eröffnet das Konzert. Unter der Leitung von Guillermo Casillas werden anschliessend Kleingruppen aus der MGR zu verschiedenen Stilrichtungen aufspielen: Klassisch, Filmmusik, Jazz, Volksmusik und Pop Rock. Traditionellerweise wird der Organist, Markus Leisibach, auch wieder als Solist mitwirken. Die Konzertbesucherinnen und Konzertbesucher erwartet ein vielfältiges Konzertprogramm mit viel musikalischer Abwechslung. Das Konzert beginnt um 17.00 Uhr, Türöffnung um 16.30 Uhr. Ein entsprechendes Schutzkonzept wurde erarbeitet und befindet sich aktuell in der Vernehmlassung. Die Besucherinnen und Besucher werden am Eingang der Kirche über die Details instruiert.

Die Musikgesellschaft Reichenburg lädt zum Kirchenkonzert vom 1. November ein.



Glückwünsche

Wir gratulieren ganz herzlich und wünschen Gottes reichen Segen zum Geburtstag

Zum 70. Geburtstag

am 11. November
Herr Willi Brülisauer, Kronenwis 3b

Zum 85. Geburtstag

am 10. November
Frau Frieda Zett-Gmür, Eilweg 1

Zum 90. Geburtstag

am 22. November
Frau Frederique Kistler-Eiser, zur Käserei 5

Gottesdienstfeier

Samstag, 14. November 2020 – um 17.30 Uhr

Sonntag, 15. November 2020 – um 10.30 Uhr

Kollekte zu Gunsten des ausserschulischen «Förder- und Nachhilfeprojektes» von Père Roger Mpongo, im Rahmen des «Foyer de Paix – Kambehe», Kongo. Erika Brändle wird darüber berichten.

Kein Friede ohne Brot, ohne Arbeit, ohne Bildung...

Das «Foyer de Paix – Kambehe» bietet einen ausserschulischen Nachhilfe-Unterricht an, um mit den förderbedürftigen Primarschülern den Schulstoff aufzuarbeiten, so dass sie dem Unterricht zu folgen vermögen.

Zugleich besuchen 60 Kinder die «école maternelle», wo sie bestmöglich betreut, gefördert und mit einem nahrhaften Brei «MASOSO» (aus Mais, Sorgho und Soja) gestärkt werden.



Laut P. Roger benötigen die Kinder armer Familien dringend schulische Förderung. Weitere Infos unter www.amani-kwenu.ch.

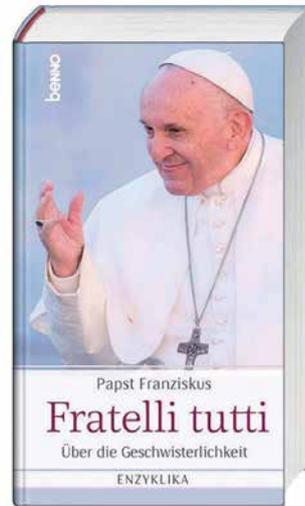
Dieser Gottesdienst vom Sonntag, 15. November wird umrahmt von den Fürstentändermusikanten

Kollekten und Spenden

Aufgaben des Bistums	Fr. 220.05
Inländische Mission	Fr. 172.90
Migratio Freiburg	Fr. 256.—
Papstopfer Peterpfennig	Fr. 152.35

Grossen Dank für Ihre Spende!

Buch des Monats



- vollständiger autorisierter Text
- das Grundsatzdokument zu einer globalen Neuordnung nach der Corona-Pandemie aus christlicher Sicht
- mit praktischem Sachregister und Bibelstellenregister übersichtlich gestaltet

Die neue Enzyklika über menschlichen Zusammenhalt: Wie soll die Welt nach Corona aussehen? Was hält uns Menschen zusammen? Wie kann wahre Geschwisterlichkeit heute gelebt werden? Die Fragen, die Papst Franziskus in seiner dritten Enzyklika stellt, treiben derzeit viele Menschen und ganze Gesellschaften um. Es geht ihm um nichts Geringeres als eine globale Neuorientierung. Dabei schöpft der Papst aus der Lehre seines Namenspatrons Franz von Assisi.

Viele Menschen spüren derzeit den Wunsch, dass wir nach der Krise nicht in den eingefahrenen Gleisen weitermachen wie bisher. In seinem neuen päpstlichen Lehrschreiben bietet Franziskus eine Alternative an. Er richtet sich in seinem Apell für Geschwisterlichkeit und soziale Freundschaft nicht nur an Gläubige und natürlich auch nicht nur an «Fratelli», «Brüder», sondern will allen Menschen eine neue Perspektive für die Zukunft eröffnen.

Bestellnummer: 058355
Verlag/Hersteller: St. Benno Verlag
272 Seiten, gebunden, 11 x 19 cm

Allerheiligen – Allerseelen

Sammelfeste von Heiligen gibt es seit dem 4. Jahrhundert vor allem im Umkreis von Ostern und Pfingsten. Rom kennt im 7. Jahrhundert einen Gedenktag am 13. Mai. Er geht zurück auf die Weihe des Pantheons zur Kirche Mariens und aller Märtyrer im Jahr 610. Am Weihetag wurden die Gebeine der Märtyrer aus den Katakomben feierlich in die Kirche übertragen.

Im Mittelalter verblasste der österliche Zusammenhang der Heiligenverehrung. In Irland setzte man Allerheiligen auf den Beginn des keltischen Jahres, den 1. November. Mit dem Terminwechsel, den die ganze abendländische Kirche vollzog, verschob sich die Deutung des Festes: Der Vergänglichkeit der Natur stellte man die unvergängliche Welt der Heiligen gegenüber. Die heidnischen Bräuche zum Winteranfang, bekannt als Halloween (wörtlich: Vorabend aller Heiligen) fanden über die irischen Katholiken

den Weg in die USA und in jüngster Zeit – vor allem aus kommerziellen Gründen – teilweise wieder zurück nach Europa.

Der Glaube an die Vollendung der Heiligen im Himmel verband sich früh mit der Hoffnung auf ewiges Leben für alle Verstorbenen. Neben dem Totengedächtnis an Ostern bildete sich ab dem 10. Jahrhundert der Gedenktag Allerseelen am Tag nach Allerheiligen heraus. Gebete und gute Werke sollten an diesem Tag den «Armen Seelen» den Weg ins Paradies ebnen.

Heute ist es vielerorts üblich, bereits am Nachmittag von Allerheiligen die Gräber der verstorbenen Angehörigen aufzusuchen. Weihwasser, Licht und Blumen sind Ausdruck der Verbundenheit über den Tod hinaus.

kath.ch/Josef-Anton Willa, Liturgisches Institut der deutschsprachigen Schweiz in Freiburg.



Schübelbach – Pfarrei Sankt Konrad

Pfarreibeauftragte Erika Rauchenstein Tel. 055 440 11 75
erika.rauchenstein@pfarrei-schuebelbach.ch
Pfarradministrator Hermann Bruhin Tel. 055 462 17 66 hermann.bruhin@bluewin.ch
Pfarreisekretariat Tel. 055 440 11 75 sekretariat@pfarrei-schuebelbach.ch
Dienstag, 10.00 bis 12.00 Uhr und
Donnerstag, 09.00 bis 12.00 Uhr
Postadresse Pfarramt Grünhaldenstrasse 11, 8862 Schübelbach

Gottesdienstordnung

November 2020



- 1. Sonntag
ALLERHEILIGEN**
Opfer für pfarreiliche Aufgaben
10.00 Pfarreigottesdienst
**14.00 Totengedenken
mit Gräberbesuch**
- 2. Montag – Allerseelen**
**19.00 Pfarreigottesdienst
mit Seelenlichtern
auf dem Friedhof**
- 5. Donnerstag**
16.30 Gottesdienst im Altersheim
- 8. 32. Sonntag im Jahreskreis**
Elisabethenopfer
10.00 Pfarreigottesdienst
- 10. Dienstag**
15.15 Schulgottesdienst 3. & 4. Klassen
- 12. Donnerstag**
15.15 Schulgottesdienst 5. & 6. Klassen

- 15. 33. Sonntag im Jahreskreis**
Opfer für Kirche in Not
10.00 Pfarreigottesdienst

- 19. Donnerstag**
16.30 Gottesdienst im Altersheim

- 22. Christkönigssonntag**
Opfer für katholische Gymnasien
im Bistum Chur
10.00 Pfarreigottesdienst

- 29. Erster Adventssonntag**
Opfer für die Ministrantenarbeit
10.00 **Familiengottesdienst
mit Neuministrantenaufnahme**

Stiftmessen im November 2020

8. Marie Ronner-Steinauer
22. Franz Ebnöther-Fässler
29. Elisabeth Ruoss-Bütler
Otto Hasler-Bürgi

Opfer im September 2020

- | | |
|------------------------------------|------------|
| 6. Aufgaben des Bistums | Fr. 69.75 |
| 6. Abtei St. Otmarsberg
Firmung | Fr. 132.60 |
| 13. Inländische Mission | Fr. 81.90 |
| 20. clubhuus.ch | Fr. 342.75 |
| 27. pfarreiliche Aufgaben | Fr. 181.65 |

Vielen herzlichen Dank für Ihre Spende!

Wir gedenken unserer Toten



Seit dem 1. November 2019 zu sich ins EWIGE LEBEN heimgerufen hat Gott:

2019

<i>Anton Wyss</i>	01.03.1931–15.11.2019
<i>Lina Schuler</i>	12.02.1924–23.11.2019
<i>Karl Bamert</i>	22.03.1933–29.12.2019

2020

<i>Walter Gallati</i>	18.06.1953–09.01.2020
<i>Elisa Grellmann</i>	13.11.1929–24.01.2020
<i>Alois Kessler</i>	07.10.1922–24.04.2020
<i>Zeljka Sapina</i>	20.05.1967–18.05.2020
<i>Martin Ebnöther</i>	11.06.1931–26.05.2020
<i>Emma Vordermann</i>	03.04.1928–28.05.2020
<i>Josef Willi</i>	17.08.1963–20.06.2020
<i>Hedwig Ruoss-Köblli</i>	03.04.1930–12.07.2020

Herzliche Einladung zur Krankenkommunion



Alle Pfarreimitglieder, die aufgrund ihres Alters oder krankheitsbedingt nicht am Pfarreigottesdienst teilnehmen können, müssen auf den Empfang der heiligen Kommunion nicht verzichten.

Gerne besuchen wir Sie zu Hause. Gemeinsam feiern wir eine kleine Andacht, bei der Sie die Kommunion empfangen dürfen.

Wer diese Hauskommunion wünscht, soll sich bitte bei uns melden.

Telefon 055 440 11 75 /
sekretariat@pfarrei-schuebelbach.ch

Festgottesdienst zum Bettag

Am 20. September feierten wir den Eidgenössischen Dank-, Buss- und Betttag.

Wir erlebten einen eindrücklichen Gottesdienst mit Pfarradministrator Hermann Bruhin und unserer neuen Pfarreileiterin Erika Rauchenstein. Sie verstanden es, mit symbolischen Vergleichen, die religiösen Werte auf den Alltag zu übertragen. Wir wurden darauf aufmerksam gemacht, wie wir vieles erst schätzen, wenn es gefährdet ist, dass jeder zuerst seine eigenen Fehler sehen sollte, und dass Not uns beten lehrt.



Die sehr eindrückliche Feier wurde von der Jodlerfamilie Reichlin aus Steinerberg umrahmt. Ihre Lieder und Naturjütz nahmen die Gedanken zum Betttag nochmals auf und gingen unter die Haut.

Kirchenrat und Pfarreiteam

Die zehn Gebote sind deswegen so kurz und logisch, weil sie ohne die Mitwirkung von Juristen zustande gekommen sind.

Charles de Gaulle

Erntedankgottesdienst



In der von unserem Sigristen Hansueli Müller und seinem Team wunderbar herbstlich geschmückten Kirche fand sich am 27. September eine grosse Schar zum Erntedankgottesdienst ein.

Wir erlebten eine wunderbare Feier, welche zusätzlich von den beiden Jodlerinnen Vroni Fleischmann und Tamara Mächler mit ihren feinen Stimmen gleichsam sphärisch begleitet wurde. Ganz am Schluss wurden wir mit den kraftvollen Tönen aus der Schanfigger Bauernhochzeit von Astrid Schalch an der Orgel verabschiedet.

Der angekündigte Apéro wurde sehr geschätzt und im schützenden Zelt rege benützt. An dieser Stelle geht auch an all diese fleissigen Helfer und an die Bauernvereinigung Schübelbach ein grosses Dankeschön.

Pfarrteam und Kirchenrat

Die Liebe allein versteht das Geheimnis, andere zu beschenken und dabei selbst reich zu werden.

Clemens Brentano

Allerseelen Montag, den 2. November, 19.00 Uhr

Liebe Pfarreiangehörige

Wer (bei trockenem und schönem Wetter) in den Abendstunden des 2. November die letzten Ruhestätten seiner Angehörigen besucht, dem bietet sich auf dem Friedhof in Schübelbach ein beeindruckendes Bild. Denn an Allerseelen wird der Friedhof von Hunderten von sogenannten «Seelenlichtern» beleuchtet.



Dies ist das feierliche Ende eines kirchlichen Doppelfestes, das am 1. November mit Allerheiligen beginnt...

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Das Pfarrteam



Neuministrantenaufnahme 29. November, 10.00 Uhr

Die Ministranten sind sozusagen das «Aushängeschild» einer Pfarrei. Sie werden während des ganzen Gottesdienstes von allen Gläubigen gesehen und erfüllen eine wichtige Aufgabe innerhalb der Liturgie.

Deshalb freut es uns immer ganz besonders, wenn sich jedes Jahr nach der Erstkommu-

SCHÜBELBACH

nion wieder Buben und Mädchen zu diesem Dienst bereit erklären.

Am 29. November dürfen wir unsere fünf neuen Ministrantinnen und Ministranten in unserer Schar willkommen heissen. Zu diesem Familiengottesdienst um 10.00 Uhr sind sie alle herzlich eingeladen.

Erika Rauchenstein, Pfarrreibeauftragte

Aktivitäten der FMG Schübelbach

Fraue-Morge in Benken

Am Mittwoch, 11. November 2020 von 08.45 bis 11.00 Uhr findet im Restaurant Bretzelstube in Benken ein Vortrag statt mit dem Thema: Übersprudelndes Leben trotz sichtbarer Grenzen. Referentin: Annelies Schneller, Zürich.

Voranzeige GV

Die Generalversammlung 2021 der Frauen- und Müttergemeinschaft Schübelbach findet am Donnerstag, 28. Januar 2021 statt.



Pro Senectute

Am **Dienstag, 10. November 2020** um **12.00 Uhr** im **Restaurant Rössli** treffen wir uns zum gemeinsamen Mittagessen.

Anmeldungen bis Dienstag-Morgen, 9.00 Uhr direkt im Restaurant Rössli. 

Die Sozialberatung in Schübelbach

ist umgezogen in den Neubau gegenüber des Altersheimes Schübelbach.

Die neue Adresse ist Eisenburgstrasse 8, 8862 Schübelbach

Die Beratungen finden **Donnerstag, 5. + 12. + 19. + 26. November 2020** um **8.30 bis 11.30 Uhr** statt.

Das ProSenectute Team



Einwohner-Verein Schübelbach

Gegr. 1975



Aufgrund der Covid-19-Situation wird dieses Jahr erstmal – unter Einhaltung sämtlicher BAG-Richtlinien und vorbehältlich kurzfristiger weiterer behördlicher Weisungen – ein Open-Air-Anlass beim Schulhaus Dorf bzw. bei schlechter Witterung in der Kirche durchgeführt.

Es ist erwünscht, wenn die Kinder ihre selbst gebastelten Laternen mitbringen. Mittels Fackeln, Laternen und vorweihnächtlichen Lieder wird ein besinnlicher und stimmungsvoller und unvergesslicher Abend geschaffen.

Aus organisatorischen Gründen können dieses Jahr die Anmeldungen nur per Mail entgegengenommen werden.

Mail: evs.praesident@gmail.com.

Bitte beachten Sie, dass die Anmeldungen Anzahl der Kinder und Erwachsenen sowie deren Personalien und Erreichbarkeiten (Handy / Mail) zu enthalten haben.

Anmeldeschluss ist der 30. November 2020.

Die Teilnahme ist kostenlos.

Die Anzahl der Teilnehmenden beschränkt.

Weitere Infos unter

www.einwohnerverein-schueebelbach.ch.

Der Gesamtvorstand des Einwohnervereins Schübelbach freut sich auf rege Teilnahme.

Tuggen – Pfarrei St. Erhard und Viktor

Pfarrer Stefan Zelger Telefon 055 445 11 74 pfr@pfarrei-tuggen.ch
Pfarreisekretariat Telefon 055 445 11 74 info@pfarrei-tuggen.ch
Mo 09.00 – 11.00, Di 09.00 – 11.00
Do 09.00 – 11.00 und 14.00 – 16.00
**Bitte beachten Sie die geänderten Öffnungszeiten
des Pfarreisekretariats!**

Webseite: www.pfarrei-tuggen.ch
Postadresse Pfarramt Buchbergstrasse 6, 8856 Tuggen

Gottesdienstordnung November 2020

Jeden Montag: 09.00 Rosenkranzgebet

Fest Allerheiligen

Kirchenopfer: Für die Orgel

31. Samstag **17.30 Eucharistiefeier**

1. Sonntag **09.00 Eucharistiefeier**

*SM Beatrix Janser-Bamert
SM Karl und Hedwig Kühne-Jud
SM Benjamin und Rosina
Huber-Diethelm*

14.00 Gedenkfeier auf dem Friedhof

für unsere Verstorbenen
(siehe auch coronabedingte Änderungen
in den Gottesdiensten)

Mitwirkung der Bläsergruppe

4. Mittwoch **08.30 Eucharistiefeier**

32. Sonntag im Jahreskreis A

*Kirchenopfer: Missionsbenediktiner
St. Otmarsberg*

7. Samstag **17.30 Kein Gottesdienst** Firmung in Buttikon

8. Sonntag **10.00 Firmgottesdienst** **Abt Emmanuel, St. Otmarsberg Uznach spendet unseren 20 Firmlingen das Sakrament der Firmung**

**Wegen der Corona-Pandemie können
an diesem Gottesdienst nur Angehörige
der Firmlinge teilnehmen.**

11. Mittwoch **08.30 Eucharistiefeier**

33. Sonntag im Jahreskreis A

*Kirchenopfer: Franziskanische
Missionschwestern,
Hilfe zum Berufseinstieg*

14. Samstag **17.30 Einschreibegottesdienst zum Beginn des Firmweges unter Mitgestaltung der Firmlinge**

(siehe Spezielle Termine)
*SM Johann Pfister-Fink
SM Albert und Josy Pfyl-Vogt*

15. Sonntag **09.00 Eucharistiefeier**

18. Mittwoch **08.30 Eucharistiefeier**

Christkönigssonntag

*Kirchenopfer: für Theologiestudierende
im Bistum Chur*

21. Samstag **17.30 Wortgottesdienst**

22. Sonntag **09.00 Wortgottesdienst**

25. Mittwoch **08.30 Eucharistiefeier**

Erster Adventssonntag

Kirchenopfer: Universität Fribourg

28. Samstag **17.30 Eucharistiefeier**

*SM Josy Mächler
SM Hedwig und Heinrich
Mäder-Ziltener
SM Rösli und Emil Pfister-Bamert*

29. Sonntag **09.00 Eucharistiefeier**

Vorschau Dezember 2020

Zweiter Adventssonntag

5. Samstag **17.30 Eucharistiefeier**
SM Frieda und Josef Bamert-Hämmerli
6. Sonntag **09.00 Eucharistiefeier**
*SM Gertrud und Hermann
Pfister-Gemperli*

Opferempfehlungen

7./8. Missionsbenediktiner St. Otmarsberg

Die Otmarsberger Missionsbenediktiner haben in Tansania grosse Abteien in Peramiho und Ndanda, wo sie auch grosse Spitäler leiten. Diese Arbeiten möchten wir durch das Firmopfer unterstützen.

14./15. Franziskanische Missionswestern, Hilfe zum Berufseinstieg

Franziskaner Missionsschwwestern helfen Migranten mit Sprach-, Informatik- und Arbeitsausbildungen.

Das Projekt «Rompiendo Barreiras» im brasilianischen Marau, Rio Grande do Sul, hilft schwerpunktmässig Migranten aus Haiti, Venezuela, Kuba und Senegal selbstständig zu werden und für ihren eigenen Lebensunterhalt zu sorgen.

21./22. Theologiestudierende im Bistum Chur

Die Kollekte wird zugunsten der Stipendien-Stiftung des Bistums Chur aufgenommen. Die Stiftung unterstützt Priesteramtskandidaten und angehende Pastoralassistenten und Pastoralassistentinnen des Bistums Chur und der Theologischen Hochschule Chur.

28./29. Universität Fribourg

Die Universität Fribourg wurde 1889 als Hochschule für die Schweizer Katholiken gegründet, und die christliche Ausrichtung ist ihr auch jetzt noch wichtig. So ist in allen Fakultäten Ethik ein Schwerpunkt. Das Opfer für diese Universität wird jeweils in allen katholischen Pfarreien der Schweiz empfohlen.

Maskentragepflicht in Gottesdiensten

Laut der Verordnung des Regierungsrates des Kantons Schwyz vom 14. Oktober 2020 gilt in Gottesdiensten eine generelle Maskentragepflicht bei über 50 teilnehmenden Personen. Darum bitten wir Sie, jeweils eine Maske in den Gottesdienst mitzunehmen. Falls weniger als 50 Personen teilnehmen, ist es jeweils möglich, die Maske abzunehmen. Achten Sie auf jeden Fall auf den erforderlichen Abstand von 1.5 Metern.

Stand Freitag, 16. Oktober 2020. Vielleicht ist diese Regelung im November bereits wieder überholt.

Coronabedingte Änderungen in Gottesdiensten

Allerheiligen fällt dieses Jahr auf den Sonntag; am Vorabend und am Sonntag können wir jeweils nur 100 Personen zulassen, aber das sollte wohl reichen. Hingegen ist für die Friedhofandacht an Allerheiligen-Nachmittag die Kirche jeweils quasi voll. Aus diesem Grund werden wir dieses Jahr diese Andacht nur auf dem Friedhof feiern, wo wir die Abstände gut einhalten können. Wenn das Wetter es zulässt, werden wir auch da, für jeden Verstorbenen seit letztem Allerheiligen, eine Kerze anzünden und dann natürlich auch die Gräber segnen.

In den letzten Jahren durften wir jeweils den **Samichlaus** vor seinem Einzug ins Dorf in der Kirche begrüssen. Dieses Jahr ist dieser Einzug wegen Corona nicht möglich, und darum entfällt leider auch der Gottesdienst.

Alles Gute und bleiben Sie gesund!

Pfarrer Stefan Zelger

Pfarreichronik

Unsere Firmlinge 2020

Am Sonntag, 8. November, spendet Abt Emmanuel Rutz von St. Otmarsberg unseren 20 Firmlingen das Sakrament der Firmung. Brigitte Vollenweider hat sie im Religionsunterricht und bei einigen besonderen Anlässen auf dieses Fest vorbereitet, so dass die Firmlinge jetzt selber ja sagen können zu unserem Glauben und unserer Kirche, und ganz speziell den Heiligen Geist empfangen, der sie im weiteren Glaubensleben begleiten möge.

Eigentlich war die Firmung im Monat Juni vorgesehen, musste aber wegen Corona verschoben werden.

*Bruhin Olivia
Bucher Rahel
Carvalho da Silva
Fabiana
Dodaj Leo
Domgioni Luisa
Eggenberger Lisa
Fleischmann Byron
Gähler Noelia
Huber Primin
Hunger Cedric*

*Iten Svenja
Janser Janick
Lüchinger Luca
Pfister Emanuela
Pfister Shea
Rüegg Marc
Schätti Andrea
Schnellmann Tanja
Ziegler Levin
Züger Jana*



Foto November 2019,
ehemalige Schülerinnen und Schüler der 6a



Foto November 2019,
ehemalige Schülerinnen und Schüler der 6b

Glückwünsche

90 Jahre

Am 1. November **Margaritha Janser-Gyr**

Wir gratulieren herzlich und wünschen Ihnen weiterhin alles Gute und Gottes Segen!

Spezielle Termine

Samstag, 14. November 2020, 17.30 Uhr



**Einschreibegottesdienst
zu Beginn des Firmweges
unter Mitgestaltung
unserer Firmlinge 2021**

In dieser Gottesdienstfeier erklären sich die Firmlinge bereit, sich auf den Firmweg einzulassen. Das Gebet der Pfarrgemeinde begleite und stärke die jungen Menschen auf ihrem Vorbereitungsweg und in ihrer Entscheidung. Herzliche Einladung zu diesem Gottesdienst!

**Einladung
zur ordentlichen
Kirchgemeindeversammlung**

**am Samstag, 5. Dezember 2020
18.30 Uhr**
nach der Vorabendmesse

**im PfarreiZentrum Gallus,
Pfarreisaal, Tuggen**

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmzähler
3. Genehmigung der Jahresrechnung 2019 der römisch-katholischen Kirchgemeinde Tuggen
4. Genehmigung des Budgets 2021 der römisch-katholischen Kirchgemeinde Tuggen
5. Wahlen
6. Verschiedenes

Tuggen im November 2020

Im Namen des Kirchenrates:

Rolf Hinder
Kirchenratspräsident

Karin Ulrich
Kirchenratsschreiberin

Rückblick auf die Erstkommunion

Am 27. September durften wir endlich das schöne Fest der Erstkommunion feiern. Wegen der Corona-Pandemie war die Feier ja nach Ostern nicht möglich. Aber auch jetzt ist die Pandemie noch nicht überwunden; darum konnten leider nicht alle Verwandten der Erstkommunikanten am Gottesdienst teilnehmen; um die geforderten Abstände einzuhalten, stand pro Familie nur eine Kirchenbank zur Verfügung.



Als Thema hatte die Katechetin Gladys Keller «Ich bin das Brot des Lebens» gewählt. Da wir am Sonntag davor den Betttag/Erntedank feierten, gestalteten die Trachtenfrauen dieses Jahr den Chorraum mit ganz verschiedenen Broten und anderem, was es zum Brotbacken braucht – ganz herzlichen



Dank ihnen, und auch den Eltern, die mitgeholfen haben! Wie gewohnt konnten die Kinder mit dem Lesen von Texten und anderem im Gottesdienst mithelfen, und so durften wir einen begeisternden und abwechslungsreichen Gottesdienst feiern, in dem die 16 Erstkommunikanten erstmals Jesus im Heiligen Brot, in der Hostie, empfangen durften; mögen sie so gestärkt werden im Vertrauen darauf, dass sie in Gottes Händen geborgen sind.



In den letzten Jahren erhielten die Erstkommunikanten am Karfreitag in einer Kreuzwegandacht jeweils ein Andenkenskreuz, das ihre Eltern für sie aus Ton modelliert hatten. Da wir am Karfreitag auch keine Gottesdienste feiern durften, übergaben wir diese Andenkenskreuze in einer kleinen Feier nach der Hauptprobe am Samstag vor dem Fest; die grosse Vielfalt dieser Kreuze durften wir schon im September-Pfarreiblatt bewundern.

So sind jetzt also unsere Viertklässler ein wenig verspätet doch noch feierlich in die Mahlgemeinschaft unserer Kirche aufgenommen. Mögen sie immer wieder in der Kommunion die Kraft Jesu empfangen.

Pro Senectute Ortsvertretung Claudia Ebnöther

November

- 05. Donnerstag:** Seniorenküche im Pfarreizentrum Gallus, **nur mit Anmeldung, Teilnehmerzahl beschränkt!** anschliessend Plaudern, Jassen, Spielen
- 19. Donnerstag** Lotto, Restaurant Hirschen

Aufgrund der aktuellen Corona-Situation muss der **Seniorenbazar vom 29. November 2020** im Pfarreizentrum Gallus leider **abgesagt** werden. Wir danken für Ihr Verständnis.

Herbstsammlung der Pro Senectute, Kanton Schwyz 2020

Pro Senectute setzt sich dafür ein, dass Seniorinnen und Senioren Unterstützung erfahren und in Würde altern können – und das seit über 100 Jahren.

Für diese Arbeit sind sie auf Ihre Spenden angewiesen.

Dank Spendengeldern kann älteren Menschen und deren Angehörigen mit Rat und Tat zur Seite gestanden und dafür gesorgt werden, dass Seniorinnen und Senioren unbesorgt und möglichst autonom alt werden können.

Ihre Spende hilft mit, die dazu notwendigen Angebote und Dienstleistungen zu finanzieren:

Schwyzer Kantonalbank, 6431 Schwyz

CH 26 0077 7001 5477 5094 8

Pro Senectute Kanton Schwyz, 6440 Brunnen
oder über den in alle Haushalte verteilten Flyer.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

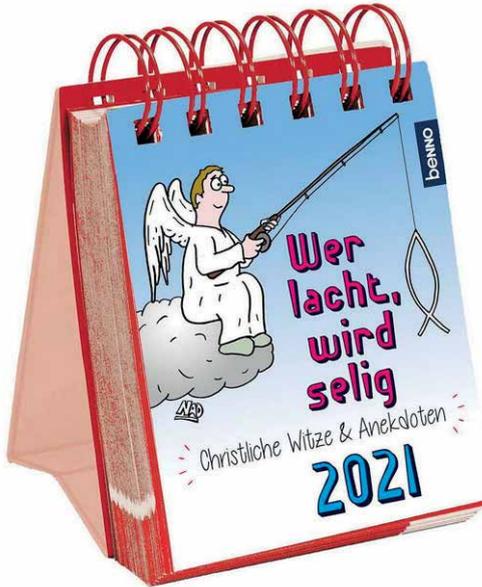
Frauen- und Müttergemeinschaft

www.fmguggen.ch



Aufgrund der aktuellen Corona-Situation muss das **Gschwelti-Essen vom 12. November** im Pfarreizentrum Gallus leider **abgesagt** werden.

Wir danken für das Verständnis.



«Ich habe unendlich viele Bücher verschlungen,», rühmte sich ein junger Grieche. Worauf der Philosoph Aristippos ihm entgegnete: «Die Gesundesten sind nicht jene, die viel essen, sondern jene, die gut verdauen.»



Der Geistliche Milton sagte in einer Predigt: «Ein Beweis für das Wohlwollen und die Einsicht der Vorsehung ist es, dass die Welt nicht mitten im Winter geschaffen wurde, wenn Adam und Eva nichts zu essen gefunden hätten, sondern zur Erntezeit, da jeder Baum und Strauch Früchte trug.»



Die kleine Fiona langweilt sich furchtbar im Gottesdienst. Unruhig rutscht sie während der Predigt in der Bank hin und her. Schliesslich hält sie es nicht mehr aus und fragt laut vernehmlich ihren Vater: «Papa, wenn wir dem Pfarrer jetzt schon unseren Franken geben, dürfen wir dann früher gehen?»

Als die Abendmesse beginnen soll, steht der Pfarrer ratlos vor leeren Kirchenbänken. Er ruft den Sakristan zu sich: «Keine Menschenseele ist in der Kirche, nicht mal der Organist ist gekommen. Wer spielt denn da?» Des Sakristanen Antwort: «Bayern gegen Leverkusen!»



Nach dem Gottesdienst sagt ein Kirchenbesucher zum anderen: «Unser Pfarrer ist wie der liebe Gott. Am Sonntag ist er unbegreiflich und während der Woche ist er unsichtbar.»



Der Lektorenplan wird aufgestellt. Klaus, der am Sonntag gern lang schläft, weigert sich, den Dienst in der Frühmesse zu übernehmen und begründet das: «Jesus hat schliesslich keine Frühmesse um 6.30 Uhr gestiftet, sondern ein Abendmahl.»



Der Leiter des Kirchenchores, berichtet am Stammtisch: «Meine Tochter ist jetzt im Stimmwechsel!» Seine Freunde erwidern lachend: «Du willst uns wohl auf den Arm nehmen, bei Mädchen gibt es doch gar keinen Stimmbruch!» Darauf der Kantor: «Doch, meine Tochter hat dem Tenor den Laufpass gegeben und geht jetzt mit einem Bariton.»



Ein Hausierer hat sich mit mehr oder weniger kitschigen Heiligenbildern und Kreuzen vor der Kirchentür aufgebaut. Doch die Christen kaufen ihm nichts ab. Erzürnt murmelt er: «Kein Teufel will heute einen Herrgott kaufen!»

Texte aus dem Aufstellkalender «Wer lacht wird selig 2021» – Verlag St. Benno Verlag

368 Seiten, 10 x 8 cm, Spiralbindung, durchgehend zweifarbig, zum Aufstellen

Erhältlich in jeder Buchhandlung